

# Rettung naht

Ein modernes Handy mit GPS-Empfänger kann die Rettung von Unfallopfern deutlich beschleunigen.

Von Andreas Techel (Text), Fotos: Archiv, Camion Pro, O<sub>2</sub>

**W**em ist es nicht schon so gegangen: Wie hieß denn jetzt die letzte Ausfahrt oder gar der Ort, durch den ich gerade hindurchgefahren bin? Wer so als Erster an eine Unfallstelle kommt oder selbst in einen Crash verwickelt wird,

hat es nicht leicht, den Rettungskräften den richtigen Weg zu weisen.

Wie Feuerwehrleute und Sanitäter berichten, kommt dies leider fast bei der Hälfte aller Notrufe vor. Für die Opfer verstreicht dabei wertvolle Zeit, die sogar über Leben oder Tod entscheiden kann.

Dagegen setzt die Björn Steiger Stiftung, seit 1969 einer der Vorreiter in der Entwicklung der Notfallhilfe, nun ein GPS-Ortungssystem ein. Damit können Handys, die über einen GPS-Empfänger verfügen, sekundenschnell geortet werden, sofern sie

sich im Funknetz befinden und Satellitenkontakt besteht. Schon 75 Prozent der deutschen Rettungsleitstellen sind an die Ortungsplattform angeschlossen, bereits 620.000 Handybesitzer haben sich kostenlos registrieren lassen. Sie können im Ernstfall schneller gefunden werden oder selbst aktive Nothilfe leisten, indem sie mit ihrem GPS-Handy einen Notruf absetzen.

Der Berufsverband Camion Pro e. V. möchte dieses System nun auch unter den Lkw-Fahrern verbreiten. Sie sind nicht selten Zeuge von Unfällen und können mit einer einfachen kostenlosen Registrierung ihr Fahrzeug in eine fahrende



Handys mit GPS können Leben retten.

Notrufsäule umfunktionieren. Das kann anderen Menschen das Leben retten, aber auch eine wertvolle Hilfe sein, wenn man selbst in Not gerät. Teilnehmen können alle Besitzer eines GPS-Handys, egal von welchem Mobilfunkbetreiber. Wer noch keins hat, kann sich beim Registrieren gleich noch eins zu verbilligten Konditionen anbieten lassen. Camion Pro hat dazu den Netzbetreiber O<sub>2</sub> ins Boot geholt.

Ein fortschrittlicher Beitrag zur Sicherheit entsteht hier und nebenbei ein schöner Imagegewinn für den Lkw-Fahrer – nur mitmachen muss er noch. ■



## Kostenlos mitmachen



**W**er diese gute Idee unterstützen möchte, kann sich bei Camion Pro kostenlos registrieren lassen. Telefon: 0 89/31 60 59 70 oder unter [www.camionpro.de](http://www.camionpro.de). Weitere Infos zum LifeService-System der Björn Steiger Stiftung gibt es auch auf [www.steiger-stiftung.de](http://www.steiger-stiftung.de). Pierre-Enric Steiger, Vorstand der Stiftung, Jens Radzuweit von O<sub>2</sub> und Andreas Mossyrch von Camion Pro hoffen auf zahlreiche Teilnehmer (Bild oben von li. nach re.).

